

2025

Offenlegungsbericht
1. Halbjahr

Einfach

Persönlich

Fair



INHALTSVERZEICHNIS

TABELLENVERZEICHNIS.....	II
--------------------------	----

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS.....	III
----------------------------	-----

1	VORBEMERKUNGEN	4
---	----------------------	---

2	ANGABEN ZUM ANWENDUNGSBEREICH.....	5
---	------------------------------------	---

ANHANG		6
--------	-------	---

TABELLENVERZEICHNIS

<i>Tabelle 1:</i>	<i>Meldebogen EU KM1 – Schlüsselparameter.....</i>	<i>6</i>
-------------------	--	----------

<i>Tabelle 2:</i>	<i>Meldebogen EU iLAC – Interne Verlustabsorptionsfähigkeit: interne Mindestanforderungen für berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten</i>	<i>7</i>
-------------------	---	----------

<i>Tabelle 3:</i>	<i>Meldebogen EU TLAC2b: Gläubigerrang – Unternehmen, das keine Abwicklungseinheit ist.....</i>	<i>9</i>
-------------------	---	----------

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

AG	Aktiengesellschaft
Art.	Artikel
AT 1	Additional Tier 1 capital / zusätzliches Kernkapital
CET I	Common Equity Tier I / hartes Kernkapital
CRR	Capital Requirements Regulation
EU	European Union
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
HQLA	High-quality liquid assets / qualitativ hochwertige liquid Aktiva
LEI	Legal entity identifier
lit.	littera / Buchstabe
Mio.	Millionen
Nr.	Nummer
NSFR	Net stable funding ratio
PSA	PSA Bank Deutschland GmbH, Neu-Isenburg
S. A.	Sociedad Anónima
SCB AG	Santander Consumer Bank AG, Mönchengladbach
SCGFG	Santander Consumer Germany Financial Group
SE	Societas Europaea
SREP	Supervisory Review and Evaluation Process / Aufsichtsrechtlicher Überprüfungs- und Bewertungsprozess
S.	Satz
T 2	Tier 2 capital / Tier 2 Kapital

1 Vorbemerkungen

Die Verordnung (EU) Nr. 575/2013 in der Fassung vom 27. November 2024 über Aufsichtsanforderungen an Kreditinstitute und Wertpapierfirmen (CRR – Capital Requirement Regulation) stellt in Verbindung mit den Durchführungsverordnungen (EU) 2024/3172 sowie (EU) 2021/763 die gesetzliche Grundlage des Offenlegungsberichts zum Stichtag, 30. Juni 2025, dar. Sämtliche Verweise auf Paragraphen oder Artikel in diesem Bericht beziehen sich auf die zum 30. Juni 2025 gültige Fassung. Die entsprechenden Leitlinien und Standards der Europäischen Bankenaufsichtsbehörde werden berücksichtigt.

Die Verantwortlichkeiten zur Erstellung, Prüfung und Aktualisierung des Offenlegungsberichts sind in internen Arbeitsanweisungen eindeutig festgelegt. Die Angemessenheit und Zweckmäßigkeit der Inhalte sowie die Berichtsfrequenz des Offenlegungsberichts werden im Rahmen des Aktualisierungsprozesses regelmäßig überprüft. Kerstin Smailus erteilt als Chief Risk Officer der Santander Consumer Bank AG die Freigabe zur Veröffentlichung des Berichts.

Alle enthaltenen Informationen beziehen sich auf die aufsichtsrechtliche Meldung zum Stichtag, 30. Juni 2025.

2 Angaben zum Anwendungsbereich

Dieser Offenlegungsbericht bezieht sich auf die Geschäftsaktivitäten des Santander-Konzerns in Deutschland (im Folgenden: SCGFG¹) und beinhaltet Informationen der Santander Consumer Holding GmbH sowie die Informationen an den unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der Institute Santander Consumer Bank AG, Mönchengladbach (im Folgenden: SCB AG), der Santander Consumer Leasing GmbH, Mönchengladbach, der MCE Bank Deutschland GmbH, Flörsheim sowie der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Frankfurt am Main und deren Tochtergesellschaft Allane SE, Garching bei München. Die Tochtergesellschaften Santander Consumer Operations Services GmbH sowie Santander Consumer Technology Services GmbH sind Anbieter von Nebendienstleistungen für den Geschäftsbetrieb und ebenfalls Bestandteil der deutschen Finanzholding-Gruppe. Innerhalb dieser fungiert die SCB AG als übergeordnetes Institut. Die Finanzholding-Gruppe wird des Weiteren im Rahmen der Vollkonsolidierung in den Konzernabschluss und den Offenlegungsbericht der Banco Santander S.A., Madrid / Spanien, einbezogen; daher ist Artikel 6 (3) CRR einschlägig. Als großes Tochterunternehmen eines EU-Mutterinstituts legt die SCGFG somit jährlich Informationen gem. Artikel 13 (1) S. 2 CRR sowie halbjährlich nach Artikel 433a (2) lit. b) CRR offen.

Die Quote notleidender Kredite liegt sowohl für die SCGFG als auch für die SCB AG innerhalb des Berichtszeitraums 31. Dezember 2024 bis 30. Juni 2025 unterhalb der in den EBA-Leitlinien zu notleidenden und gestundeten Krediten benannten Quote von 5%, weshalb die unter Artikel 8 (3) des Durchführungsstandards (EU) 2021/637 benannten Tabellen nicht offengelegt werden.

¹ Legal entity identifier (LEI): 529900KRVTRP5RWP9K95.

Anhang

Soweit nicht anders angegeben, handelt es sich bei den folgenden Informationen um Angaben auf teilkonsolidierter Ebene. Absolute Werte werden in Mio. Euro, relative Werte bis zur vierten Nachkommastelle gerundet dargestellt.

Tabelle 1: Meldebogen EU KM1 – Schlüsselparameter²

		a	b	c	d	e
		30.06.2025	T-1	31.12.2024	T-3	30.06.2024
Verfügbare Eigenmittel (Beträge)						
1	Hartes Kernkapital (CET1)	3.522		3.466		3.558
2	Kernkapital (T1)	3.591		3.536		3.626
3	Gesamtkapital	4.015		3.983		4.076
Risikogewichtete Positionsbeträge						
4	Gesamtrisikobetrag	25.338		25.886		26.853
4a	Gesamtrisikoposition ohne Untergrenze	25.338		25.886		26.853
Kapitalquoten (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)						
5	Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote) (%)	13,9000%		13,3909%		13,2490%
5a	Entfällt					
5b	Harte Kernkapitalquote unter Berücksichtigung des TREA ohne Untergrenze (in %)	13,9000%		13,3909%		13,2490%
6	Kernkapitalquote (%)	14,1718%		13,6595%		13,5030%
6a	Entfällt					
6b	Kernkapitalquote unter Berücksichtigung des TREA ohne Untergrenze (in %)	14,1718%		13,6595%		13,5030%
7	Gesamtkapitalquote (%)	15,8467%		15,3856%		15,1808%
7a	Entfällt					
7b	Gesamtkapitalquote unter Berücksichtigung des TREA ohne Untergrenze (in %)	15,8467%		15,3856%		15,1808%
Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)						
EU 7d	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	1,5000%		1,5000%		1,5000%
EU 7e	Davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	0,8438%		0,8438%		0,8438%
EU 7f	Davon: in Form von T1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	1,1250%		1,1250%		1,1250%
EU 7g	SREP-Gesamtkapitalanforderung (%)	9,5000%		9,5000%		9,5000%
Kombinierte Kapitalpuffer- und Gesamtkapitalanforderung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)						
8	Kapitalerhaltungspuffer (%)	2,5000%		2,5000%		2,5000%
EU 8a	Kapitalerhaltungspuffer aufgrund von Makroaufsichtsrisiken oder Systemrisiken auf Ebene eines Mitgliedstaats (%)	0,0000%		0,0000%		0,0000%
9	Institutspezifischer antizyklischer Kapitalpuffer (%)	0,7416%		0,6855%		0,6918%
EU 9a	Systemrisikopuffer (%)	0,0008%		0,0019%		0,0020%
10	Puffer für global systemrelevante Institute (%)	0,0000%		0,0000%		0,0000%

² Aufgrund des halbjährlichen Offenlegungsintervalls, werden gem. Durchführungsverordnung die Referenzzeitpunkte T, T-2 und T-4 dargestellt.

EU 10a	Puffer für sonstige systemrelevante Institute (%)	0,0000%		0,0000%		0,0000%
11	Kombinierte Kapitalpufferanforderung (%)	3,2424%		3,1874%		3,1938%
EU 11a	Gesamtkapitalanforderungen (%)	12,7424%		12,6874%		12,6938%
12	Nach Erfüllung der SREP-Gesamtkapitalanforderung verfügbares CET1 (%)	6,3467%		6,4354%		5,6808%
Verschuldungsquote						
13	Gesamtrisikopositionsmessgröße	47.261		48.209		48.131
14	Verschuldungsquote (in %)	7,5979%		7,3345%		7,5335%
Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)						
EU 14a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in %)	0,0000%		0,0000%		0,0000%
EU 14b	Davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	0,0000%		0,0000%		0,0000%
EU 14c	SREP-Gesamtverschuldungsquote (%)	3,0000%		3,0000%		3,0000%
Anforderung für den Puffer bei der Verschuldungsquote und die Gesamtverschuldungsquote (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)						
EU 14d	Anforderung an den Puffer der Verschuldungsquote (in %)	0,0000%		0,0000%		0,0000%
EU 14e	Gesamtverschuldungsquote (in %)	3,0000%		3,0000%		3,0000%
Liquiditätsdeckungsquote						
15	Liquide Aktiva hoher Qualität (HQLA) insgesamt (gewichteter Wert – Durchschnitt)	4.567		4.429		4.470
EU 16a	Mittelabflüsse – Gewichteter Gesamtwert	3.229		3.022		2.848
EU 16b	Mittelzuflüsse – Gewichteter Gesamtwert	1.252		1.267		1.246
16	Nettomittelabflüsse insgesamt (angepasster Wert)	1.977		1.755		1.602
17	Liquiditätsdeckungsquote (%)	230,9966%		252,4111%		279,0801%
Strukturelle Liquiditätsquote						
18	Verfügbare stabile Refinanzierung, gesamt	45.259		47.179		46.733
19	Erforderliche stabile Refinanzierung, gesamt	42.196		42.972		43.417
20	Strukturelle Liquiditätsquote (NSFR) (%)	107,2597%		109,7887%		107,6370%

Tabelle 2: Meldebogen EU iLAC – Interne Verlustabsorptionsfähigkeit: interne MREL und, falls zutreffend, Anforderung an Eigenmittel und berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten

		a	b	c
		Mindestanforderung an Eigenmittel und berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten (interne MREL)	Mindestanforderung an Eigenmittel und berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten (interne MREL)	Mindestanforderung an Eigenmittel und berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten (interne MREL)
Anwendbare Anforderung und Anwendungsebene				
EU-1	Unterliegt das Unternehmen einer G-SRI-Anforderung an Eigenmittel und berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten? (J/N)			N

EU 2	Wenn EU-1 mit „Ja“ beantwortet wurde, gilt die Anforderung auf konsolidierter oder individueller Basis? (K/I)			
EU 2a	Unterliegt das Unternehmen internen MREL? (J/N)			Y
EU 2b	Wenn EU-2a mit „Ja“ beantwortet wurde, gilt die Anforderung auf konsolidierter oder individueller Basis? (K/I)			C
Eigenmittel und berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten				
EU-3	Hartes Kernkapital (CET1)	3.522	0	
EU-4	Berücksichtigungsfähiges zusätzliches Kernkapital	69	0	
EU-5	Berücksichtigungsfähiges Ergänzungskapital	323	0	
EU-6	Berücksichtigungsfähige Eigenmittel	3.914	0	
EU-7	Berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten	2.329	0	
EU-8	davon gewährte Garantien	0		
EU-9a	(Anpassungen)	0		
EU-9b	Eigenmittel und Positionen der nachrangigen Verbindlichkeiten nach der Anpassung	6.243	0	
Gesamtrisikobetrag und Gesamtrisikopositionsmessgröße				
EU 10	Gesamtrisikobetrag (TREA)	25.338	0	
EU 11	Gesamtrisikopositionsmessgröße (TEM)	47.261	0	
Verhältniswert der Eigenmittel und der berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten				
EU 12	Eigenmittel und berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten als prozentualer Anteil am TREA	24,6378%	0	
EU 13	davon gewährte Garantien	0,0000%		
EU 14	Eigenmittel und berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten als prozentualer Anteil an der TEM	13,2091%	0	
EU 15	davon gewährte Garantien	0,0000%		

EU 16	CET1 (in Prozent des TREA), das nach Erfüllung der Anforderungen des Unternehmens zur Verfügung steht	5,9460%	0	
EU 17	Institutsspezifische kombinierte Kapitalpufferanforderung		0	
Anforderungen				
EU 18	Anforderung als prozentualer Anteil am TREA	18,45	0	
EU 19	davon, welcher Teil der Anforderung mit einer Garantie erfüllt werden kann	0		
EU 20	Anforderung als prozentualer Anteil an der TEM	5,93	0	
EU 21	davon, welcher Teil der Anforderung mit einer Garantie erfüllt werden kann	0		
Zusatzinformationen				
EU 22	Gesamtbetrag der ausgenommenen Verbindlichkeiten im Sinne von Artikel 72a Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013		0	

Tabelle 3: Meldebogen EU TLAC2b: Gläubigerrang – Unternehmen, das keine Abwicklungseinheit ist

		Insolvenzrangfolge				Summe von 1 bis n
		1		2	3	
		(rangniedrigster)				
		Sonstige		Sonstige	Sonstige	
1	In der EU: leeres Feld					
2	Beschreibung des Rangs in der Insolvenz (Freitext)	§ 199 der Insolvenzordnung	§ 46f (7a) Satz 5, Nr. 1 Kreditwesengesetz	§ 39 (2) der Insolvenzordnung	§ 39 (1), Nr. 5 der Insolvenzordnung	
3	In der EU: leeres Feld					
4	In der EU: leeres Feld					
5	In der EU: leeres Feld					
6	Eigenmittel und berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten im Sinne der internen MREL	3.591	323	29	2.300	6.243
7	davon Restlaufzeit ≥ 1 Jahr < 2 Jahre	0	0	0	350	350
8	davon Restlaufzeit ≥ 2 Jahre < 5 Jahre	0	223	29	1.950	2.202
9	davon Restlaufzeit ≥ 5 Jahre < 10 Jahre	0	100	0	0	100
10	davon Restlaufzeit ≥ 10 Jahre, unter Ausschluss von Wertpapieren ohne bestimmte Fälligkeit	0	0	0	0	0
11	davon Wertpapiere ohne bestimmte Fälligkeit	3.591	0	0	0	3.591

Im Berichtszeitraum waren sowohl die Einhaltung der oben genannten aufsichtsrechtlichen Quoten als auch die Risikotragfähigkeit der SCGFG zu jedem Zeitpunkt gewährleistet. In der Festsetzung des Risikoappetits berücksichtigt die SCGFG zudem Sicherheitsaufschläge, um die nachhaltige Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Quoten zu gewährleisten.